

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiöcese Freiburg.

(Beilage zum Freiburger katholischen Kirchenblatt.)

Nro. 9.

Freiburg, den 16. Juni 1858.

II. Jahrgang.

**Nro. 34.** Die Abhaltung der Pfarrconcurprüfung in Hohenzollern pro 1858 betreffend.

Unter Hinweisung auf den Erlaß in Nro. 4 des Anzeigebblattes vom 21. August 1857, den Pfarrconcur für den hohenzollern'schen Clerus betreffend, wird bekannt gemacht, daß der dießjährige Pfarrconcur in der Woche nach dem sechsten Sonntag nach Pfingsten stattfinden wird, und haben sich die angemeldeten Concurrenten zu diesem Behufe auf den 5. Juli d. J. in Bingen einzufinden.

Freiburg, den 21. Mai 1858.

Das Erzbischöfliche Ordinariat.

**Nro. 35.** Die Wiederbesetzung der Pfarrei Gamertingen betreffend.

Nach dießseitigem Beschlusse vom 3. September 1852 Nro. 9744 sollte die Stadtpfarrei Gamertingen so lange vacant bleiben, bis das Jahreseinkommen derselben sich auf 1000 bis 1200 fl. belaufen würde. Da nun ausweisklich der letzten Rechnungen dasselbe nunmehr durchschnittlich 1200 fl. erträgt, so kann die Stadtpfarrei Gamertingen wieder definitiv besetzt werden. Die Bewerber um diese Pfründe haben sich mit ihren Gesuchen um Präsentation an Se. Hoheit den durchlauchtigsten Herrn Fürsten Karl Anton von Hohenzollern zu wenden.

Freiburg, den 28. Mai 1858.

Das Erzbischöfliche Ordinariat.

### Diensternennungen.

Mit Ordinariats-Beschluß vom 4. Juni l. J. Nro. 4808 ist dem Lehrer Adolph Singer in Dettlingen, Dec. Haigerloch, die Mesner- und Organistenstelle in der Pfarrkirche des hl. Pantaleon daselbst übertragen worden;

ebenso durch Ordinariats-Erlaß vom gleichen Tage sub Nro. 4810 dem Provisor Mosbacher die Mesner- und Organistenstelle an der Pfarrkirche in Hausen.

Unterm 4. Juni l. J. Nro. 4811 wurde der zum Decan des Capitels Hedingen gewählte Kammerer Koler, Pfarrer von Großelfingen, vom erzbischöfl. Ordinariat bestätigt.

Mit Ordinariats-Beschluß vom 11. d. M. Nro. 4991 wurde auf Vorlage der Präsentationsurkunde dem dormaligen Pfarrverweser Egidius Stehle in Bietenhausen die Pfarrei daselbst übertragen.

Freiburg, den 11. Juni 1858.

Das Erzbischöfliche Ordinariat.

### Befetzungen der Vicarien und Pfarrverweser.

Am 5. Februar d. J.:

sub Nro. 850: Pfarrverweser Urberger von Burgweiler nach Grunern.

sub Nro. 854: Caplan Müller in Langenenslingen als Pfarrverweser nach Gamertingen.

- Am 12. Februar d. J.:  
 sub Nro. 1057: Pfarrverweser Will von Oberlauchringen nach Bernau.  
 Pfarrer Dr. Kiefterer als Pfarrverweser nach Oberlauchringen.
- Am 20. März d. J.:  
 Nro. 2183: Vicar Schuster von Lauda als Caplaneiverweser nach Neudenau.
- Am 30. April d. J.:  
 Nro. 3282: Pfarrverweser Glas in Inneringen als Caplaneiverweser nach Bingen, und  
 Caplaneiverweser Fehleitner in Bingen als Pfarrverweser nach Inneringen.
- Am 21. Mai d. J.:  
 Nro. 4369: Vicar Veitter von Schwarzach nach Kirchzarten.
- Am 25. Mai d. J.:  
 Nro. 4634: Vicar Eglau von Pföhren nach Schwarzach.
- Am 31. Mai d. J.:  
 Nro. 4745: Vicar Stuz von St. Trudpert nach Steinbach, und  
 Vicar Groß von Steinbach nach Sinzheim.
- Am 4. Juni d. J.:  
 sub Nro. 4767: Priester Leibinger als Pfarrverweser nach Nussbach.  
 sub Nro. 4768: Pfarrverweser Lenkenhager von Nussbach nach Leibertingen.  
 sub Nro. 4764: Pfarrer Weiner in Rothenberg als Pfarrverweser nach Rauenberg unter Belassung der excurrendo-  
 weisen Pfarrverwaltung von Rothenberg.  
 sub Nro. 4769: Vicar Müller in Kirchzarten als Pfarrverweser nach Ilmensee.
- Am 11. Juni d. J.:  
 sub Nro. 4940: Vicar Heinrich Rudolf z. J. in Freiburg zur Pastoration in Badenweiler.  
 sub Nro. 4962, 4963: Vicar Lempp in Dieheim als Pfarrverweser nach Heiligkreuzsteinach, und  
 Pfarrverweser Petry in Heiligkreuzsteinach nach Lohrbach.  
 Durch Ordinariats-Entschliessung vom 7. Mai d. J. Nro. 4006 wurde Vicar Kopf in Steinbach wegen Kränklichkeit  
 auf den Tischtitel gesetzt.  
 Freiburg, den 11. Juni 1858.

Das Erzbischöfliche Ordinariat.

### Sterbefälle.

- Am 26. Mai d. J. starb Friedrich Probst, Pfarrer in Ilmensee.  
 Am 11. d. M. Franz Jacob Ens, Pfarrer in Bleichheim. R. I. P.

### V e r m i s c h t e s.

#### Firmung.

Am Pfingstmontag und Pfingstdienstag, den 23. und 24.  
 v. M., haben hier in der Metropolitankirche durch den hoch-  
 würdigsten Herrn Erzbischof 1614 Firmlinge das hl. Sacra-  
 ment der Firmung erhalten, und zwar aus den Pfarreien:

1. Buchheim . . . . .	11	7. Horben . . . . .	10
2. Günthersthal . . . . .	16	8. St. Georgen . . . . .	38
3. Hugstetten . . . . .	3	9. Merzhausen . . . . .	34
4. Bremgarten . . . . .	10	10. Bohltsbach . . . . .	1
5. Zähringen . . . . .	32	11. Wyhl . . . . .	2
6. Kappel K. Breisach . . . . .	17	12. Holzhausen . . . . .	15
		13. Grunern . . . . .	1
		14. Freiburg. Münsterpfarrei 222 )	322
		St. Martinspf. 100 )	
		15. Merdingen . . . . .	124
		16. Buchholz . . . . .	19
		17. Heuweiler . . . . .	24

18. St. Märgen . . . . .	167
19. Schlatt . . . . .	69
20. Kirchhofen . . . . .	77
21. Reuthe . . . . .	16
22. Rothweil . . . . .	22
23. Wasenweiler . . . . .	12
24. Thunfel . . . . .	15
25. Gottenheim . . . . .	43
26. Munzingen . . . . .	35
27. Scherzingen . . . . .	4
28. Neuershäusen . . . . .	27
29. Herdern . . . . .	5
30. Heimbach . . . . .	2
31. Lehen . . . . .	12
32. Kircharten . . . . .	54
33. Oberried . . . . .	21
34. Wiehre . . . . .	8
35. Sölden . . . . .	12
36. Bollschweil . . . . .	22
37. Wittnau . . . . .	4
38. Hochdorf . . . . .	14
39. Acharren . . . . .	31
40. Gündlingen . . . . .	16
41. Oberrimsingen . . . . .	41
42. Hartheim . . . . .	18
43. St. Ulrich . . . . .	7
44. Krozingen . . . . .	161
45. Ebringen . . . . .	20

Freiburg, 15. Juni 1858.

**Verein der hl. Kindheit.**

Fortsetzung der Beiträge vom Vereinsjahr 1857/58.

Von Spechbach, Lobensfeld, Mönchszell und Epsenbach 5 fl. 30 fr. Reuchen 32 fl. Bühl bei Offenburg 10 fl. 22 fr. St. Märgen 18 fl. Mettelbrunn 7 fl. 28 fr. W. in W. 17 fl. 4 fr. Hettingen, A. Buchen 3 fl. Durch N. R. 11 fl. 33 fr. Gengenbach 12 fl. Grombach 28 fl. Durch S. W. hier 2 fl. 16 fr. Günthersthal 2 fl. 24 fr. Neuenburg a. Rh. 1 fl. 27 fr. F. hier 24 fr. Durch N. B. 3 fl. 33 fr. Durch Elise Krebs 30 fr. Von einer Verstorbenen (Auftrag) 1 fl. W. F. 6 fr. Durch M. R. hier 6 fl. 26 fr. Horben 8 fl. Oberrimsingen 4 fl. 48 fr. Pinzbach 20 fl. 59 fr. Berghaupten 30 fr. St. Trudpert 9 fl. 49 fr. Stühlingen 22 fl. 14 fr. Ersingen 20 fl. Zell i. W. und Filialien 19 fl. Hinterzarten 17 fl. 30 fr. Moos A. Bühl 3 fl. Gengenbach 8 fl. Knabenschule hier 4 fl. 16½ fr. Allensbach 27 fl. 9 fr. Allmannsdorf 40 fl. Bankholzen 5 fl. 21 fr. Böhlingen und Filial Moos 17 fl. 39 fr. Constanz, ordentliche Beiträge 146 fl. 13 fr., außerordentliche 10 fl. 54 fr. Pathengeschenk 6 fl. 12 fr. Ehingen, A. Engen 14 fl. 58 fr. Emmingen ab Egg 2 fl. 20 fr. Friedingen 6 fl. 28 fr. Gailingen 10 fl. 3 fr. Großschönach 2 fl. 20 fr. Langenrain 18 fl. 56 fr. Liggeringen 16 fl. 7 fr. Eigelstetten 2 fl. 40 fr. Markdorf 10 fl. 44 fr. Drisingen 11 fl. 41 fr. Radolfzell 43 fl. 20 fr. Spaichingen 3 fl. 48 fr. Steißlingen 32 fl. 48 fr. Weiler 9 fl. 23 fr.

Waibstadt und Fil. Neidenstein 15 fl. Gernsbach 27 fl. 29 fr. Hörden 26 fl. 21 fr. Obertsroth 21 fl. 47 fr. Hilpertsau 16 fl. Lautenbach 4 fl. 22 fr. Grunern 6 fl. 42 fr.

(Fortsetzung folgt.)

Freiburg, 1858.

L. Kästle, Benef.=B.

**Bonifacius-Verein.**

Verzeichniß der seit letztverflossenem Monat December zu den religiösen Zwecken des Vereins eingegangenen milden Gaben:

(Fortsetzung.)

	fl.	fr.
Landcap. Waibstadt. Von Spechbach durch Pfrv. Bonidel . . . . .	2	48
" " " Rothenberg durch das erzbischöfliche Decanat . . . . .	14	38
" " " Grombach durch Pfarrer A. Eberhard . . . . .	9	20
" Wiesenthal. " Wehr durch Pfrv. A. Baur . . . . .	6	—
" " " Schönau durch F. J. Laiz . . . . .	2	—
" " " Basel durch Pfr. Seb. v. Büren . . . . .	41	14
" " " " " Pfrv. N. Flury . . . . .	49	—
" " " Schaffhausen durch Pfr. Jos. Bohrer . . . . .	14	—

Freiburg, 1858.

F. Singer, Schriftführer und Cassier.

**Verzeichniß**

der für den deutschen Wohlthätigkeits-Verein in Constantinopel eingegangenen Unterstützungsgelder:

(Siehe Verordnung vom 5. Januar d. J., Anzeigblatt Nro. 1.)

	fl.	fr.
1. Vom Landcap. Breisach:		
a. Stadtpfarrei Breisach . . . . .	4	40
b. Landpfarrei Merdingen . . . . .	5	2
2. Vom Landcap. Buchen:		
Stadtpfarrei Buchen . . . . .	—	30
3. Vom Landcap. Constanz:		
a. Münsterpfarrei Constanz . . . . .	33	—
b. St. Stephanspfarrei Constanz . . . . .	25	36
c. Spitalpfarrei Constanz . . . . .	21	6
d. Stadtpfarrei Radolphzell . . . . .	5	24
e. Landpfarrei Allmannsdorf . . . . .	8	25
4. Vom Landcap. Engen:		
Stadtpfarrei Engen . . . . .	1	37½
5. Vom Landcap. Ettlingen:		
a. Stadtpfarrei Karlsruhe . . . . .	54	32
b. " Ettlingen . . . . .	6	31
c. Landpfarrei Mörsch . . . . .	—	34
6. Von der Münsterpfarrei Freiburg . . . . .	51	31
7. Vom Landcap. Geisingen:		
a. Stadtpfarrei Geisingen . . . . .	2	—
b. Pfarrcuratie Stetten . . . . .	—	42
<b>Latus</b>	<b>221</b>	<b>9½</b>

	fl.	fr.		fl.	fr.
			Uebertrag	445	13 1/2
8. Vom Landcap. Gernsbach:					
a. Stadtpfarrei Baden . . .	25 fl.	24 fr.			
b. " Ruppenheim . . .	3 "	36 "			
c. " Gernsbach . . .	1 "	30 "			
d. " Kastatt . . .	10 "	— "	40	30	
9. Vom Landcap. Haigerloch:					
a. Stadtpfarrei Haigerloch . .	6 "	6 "			
b. Erzbischöfl. Decan Göggel .	1 "	— "	7	6	
10. Vom Landcap. Heidelberg:					
a. Stadtpfarrei Heidelberg . .	22 "	37 "			
b. Obere Stadtpfarrei Mannheim	48 "	27 "			
c. Untere " " . . .	10 "	12 "			
d. Stadtpfarrei Schwesingen . .	8 "	2 "			
e. " Neckargemünd . . .	1 "	24 "			
f. " Wiesloch . . .	11 "	— "	101	42	
11. Von dem Landcap. Krautheim:					
a. Stadtpfarrei Ballenberg . .	2 "	— "			
b. " Krautheim . . .	— "	24 "			
c. Landpfarrei Gommersdorf . .	— "	30 "	2	54	
12. Vom Landcap. Lahr:					
a. kathol. Stadtpfarrei Lahr . .	1 "	— "			
b. " " Haslach . . .	1 "	20 "			
c. " " Wahlberg . . .	2 "	20 "			
d. " " Ettenheim . . .	8 "	— "			
e. Landpfarrei Cappel a. Rh. . .	4 "	— "	16	40	
13. Von dem Landcap. Linzgau:					
Stadtpfarrei Pfullendorf . . .	8 "	6 "	8	6	
14. Von dem Landcap. Messkirch:					
a. Stadtpfarrei Messkirch . . .	5 "	24 "			
b. Pfarrer Breil in Gutenstein .	— "	24 "	5	48	
15. Von dem Landcap. Mosbach:					
a. kathol. Stadtpfarrei Mosbach	4 "	18 "			
b. " " Neudenau . . .	— "	42 "	5	—	
16. Von dem Landcap. Offenburg:					
a. Stadtpfarrei Offenburg . . .	11 "	40 "			
b. " Gengenbach . . .	10 "	24 "			
c. " Oberkirch . . .	4 "	41 "			
d. " Zell a. Hsbch. . . .	1 "	24 "			
e. " Oppenau . . .	2 "	— "	30	9	
17. Von dem Landcap. Dittersweier:					
a. Stadtpfarrei Achern . . .	2 "	9 "			
b. " Bühl . . .	2 "	— "	4	9	
18. Von dem Landcap. Philippsburg:					
Stadtpfarrei Philippsburg . . .	2 "	— "	2	—	
Latus			445	13 1/2	
			Uebertrag	445	13 1/2
19. Von dem Landcap. Sigmaringen:					
a. Stadtpfarrei Sigmaringen . .	5 fl.	37 fr.			
b. Pfr. Schäfer in Esseratsweiler	1 "	3 "			
c. Pfr. Weibrauch in Sieberats-					
weiler . . . . .	1 "	3 "			
d. Decan Engel in Hausen . . .	1 "	20 "			9 3
20. Von dem Landcap. Stühlingen:					
Stadtpfarrei Stühlingen . . .	3 "	36 "			3 36
21. Von dem Landcap. Triberg:					
a. Stadtpfarrei Triberg . . .	7 "	27 "			
b. " Wolfach . . .	2 "	— "			
c. Decan Bauer in Rohrbach . .	— "	30 "			
d. Pfr. Hosp in Neuhausen . . .	— "	30 "			10 27
22. Von dem Landcap. Billingen:					
a. Stadtpfarrei Billingen . . .	7 "	44 "			
b. " Neustadt . . .	3 "	45 "			
c. " Fürstenberg . . .	— "	49 "			
d. " Bräunlingen . . .	9 "	20 "			
e. " Donaueschingen . . .	10 "	29 "			
f. " Böhrenbach . . .	2 "	6 "			34 13
23. Von dem Landcap. Waiblingen:					
kathol. Stadtpfarrei Sinsheim .	5 "	49 "			5 49
24. Von dem Landcap. Waldshut:					
Landpfarrei Waldkirch . . .	3 "	42 "			3 42
25. Von dem Landcap. Weinheim:					
a. kathol. Stadtpfarrei Weinheim	8 "	— "			
b. " " Ladenburg . . .	3 "	— "			11 —
26. Von dem Landcap. Wiesenthal:					
a. Stadtpfarrei Säckingen . . .	6 "	2 "			
b. " Schönau . . .	4 "	12 "			
c. " Todtnau . . .	1 "	55 "			
d. Landpfarrei Inzlingen . . .	3 "	12 "			15 21
Summa der Brutto-Einnahme				538	24 1/2
Davon ab als Auslagen für Postbestellgebühren				—	44
Summa der reinen Einnahme				537	40 1/2
In Worten: Fünfhundert dreißig sieben Gulden vier-					
zig ein halber Kreuzer.					
Freiburg, im Juni 1858.					
Silberer, Domcapitular.					
Die Redaction des „Anzeigebblattes“					
ersucht den hochw. Curatlerus, seine Wünsche und Bemerkungen					
über die in dieses Blatt aufzunehmenden kirchenamtlichen Beschlüsse,					
wie über Versezungen, oder zu publicirende ältere kirchliche Ver-					
ordnungen (unter Vorlage der letztern) an die erzbischöfl. Kanzlei-					
direction richten zu wollen.					